

BA Politik und Organisation

Studierhinweise zu den Kursen des Moduls 2.1 (SS 2008)

Das Modul „Methoden und Analyseverfahren“ (Modul 2.1) des Bachelor-Studiengangs „Politik und Organisation“ ist ein Modul der Basisphase des Studienplans.

Qualifikationsziele:

Das Modul „Methoden und Analyseverfahren“ soll methodische Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln, die für die Bearbeitung sozialwissenschaftlicher Fragestellungen benötigt werden.

Die Sozialwissenschaften haben sich in den vergangenen Jahrzehnten zusehends stärker an empirischen Erkenntnissen orientiert, was auch mit einer stärkeren Formalisierung und Quantifizierung des Forschungsprozesses einherging. Kenntnisse von Methoden der empirischen Sozialforschung sind daher unverzichtbar für einen aufgeklärten Umgang mit sozialwissenschaftlicher Literatur. Die Bearbeitung des Moduls alleine wird Sie zwar i. a. noch nicht in die Lage versetzen, selbständig ein empirisches Forschungsprojekt durchzuführen. Sie sollten aber in der Lage sein, die Angemessenheit der Methodenwahl für eine konkrete Forschungsfrage zu beurteilen und empirische Forschungsergebnisse zu verstehen und sachadäquat zu interpretieren.

Empfehlungen für die Bearbeitung des Moduls:

Das Modul ist umfangreich, und die Materie nicht immer einfach. Der Modulumfang sollte Sie aber nicht schrecken. Sie werden nämlich feststellen, dass das Modul viele leicht zu lesende Abbildungen, Beispiele und Erklärungen enthält. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, sich auf formal-analytische Argumente und zu einem gewissen Grade auch auf mathematische Formalisierungen einzulassen.

Nutzen Sie auch die [moodle Lernumgebung](#), die für das Modul 2.1 eingerichtet wurde. Hier finden Sie kommentierte Experimente und Animationen sowie Übungsklausuren mit Musterlösungen.

Den umfassendsten Überblick über den empirischen Forschungsprozess liefert der **Kurs 03607**. Beginnen Sie mit diesem Kurs. Daran anschließen sollte sich der **Kurs 33207**, der Verständnis für die Logik von Forschung und Theoriebildung und für grundlegende statistische Methoden vermittelt. **Kurs 33208** dient dazu, ausgewählte Methoden des Kurses 33207 unter Verwendung des in der Praxis weitverbreiteten Statistiksoftwarepakets SPSS einmal selbst auszuprobieren.

Es gibt einige Überschneidungen zwischen den Kursen 03607 und 33207. Hier ist es sinnvoll, die entsprechenden Kapitel parallel zu lesen und so Synergie-Effekte zu nutzen. (Was Ihnen beim Lesen schon klar geworden ist, können Sie – wenn Sie feststellen, dass es sich in einem anderen Text wiederholt – entsprechend schneller lesen). Überschneidungen gibt es z. B. zwischen Kap. 5 aus Kurs 03607 und Kap. 4 aus Kurs 033207. Beide Kapitel beschäftigen sich mit Aspekten des Messens.

Zu einzelnen Kapiteln der Kurse 03607 und 33207 sind weitere Materialien hinzuzuziehen (s. im Studienportal unter „Pflichtlektüre und ergänzende Literatur“). Häufig bieten diese inhaltlich nichts Neues. Da aber das Verständnis gerade methodischer Literatur in hohem Maße vom Stil eines Autors abhängt, dient die ergänzende Literatur dazu, Sie mit verschiedenen einschlägigen Autoren bekannt zu machen und unterschiedliche Notationen kennenzulernen. Die Texte bieten Ihnen also eine Möglichkeit, mit Hilfe unterschiedlicher Darstellungen gleicher Inhalte einen leichteren Zugang zur Materie der Kurse zu erlangen. Sie sollten auch über die angegebenen Seiten hinaus in den Büchern herumbliättern. Wenn Sie mit einem Lehrbuch besonders gut zurecht kommen, bietet es sich an, dort auch andere Kapitel nachzulesen.

Das Verständnis statistischer Methoden und Konzepte, wie sie Kurs 33207 (Kapitel 11 – 25: Beschreibende Statistik, Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik) vermitteln, wird durch Entwicklungen aus zwei Multimedia-Projekten wesentlich unterstützt. Diese multimedialen Ergänzungen ermöglichen Ihnen das experimentgestützte „Ausprobieren“ statistischer Verfahren und Konzepte. Nähere Informationen finden Sie in der [moodle Lernumgebung](#).